



[Flag over Pearl Harbor](#) by [Ms_Spinwax](#) is licensed under CC BY-NC-ND 2.0

„Ein Datum, das in Schande leben wird“

- Deryle Hope
- [03.12.2020](#)

Am 7. Dezember 1941 richtete sich ein militärischer Überraschungsangriff der kaiserlich-japanischen Marine gegen den US-Marinestützpunkt Pearl Harbor in Honolulu, Hawaii. Von sechs in der Region stationierten Flugzeugträgern starteten 353 kaiserlich japanische Flugzeuge und versenkten oder beschädigten acht Schlachtschiffe der US-Marine, drei Kreuzer, drei Zerstörer und 188 US-Flugzeuge. Am Ende des 90-minütigen Angriffs waren über 2400 Amerikaner getötet und mehr als 1100 verwundet worden.

Der Angriff war ein tiefer Schock für die Alliierten im Pazifikraum. Japan griff die Philippinen Stunden später an, und nur wenige Tage später wurden britische Schlachtschiffe vor der Küste Malaysias versenkt. Der britische Premierminister Winston Churchill schrieb später: „Es gab weder im Indischen Ozean noch im Pazifik britische oder amerikanische Großkampfschiffe. ... Über dieser riesigen Wasserfläche hatte Japan die Vorherrschaft, und wir waren überall schwach und nackt.“

Präsident Franklin D. Roosevelt proklamierte den 7. Dezember als „ein Datum, das in Schande leben wird“, da der Angriff ohne Kriegserklärung erfolgte, während die Friedensverhandlungen zwischen Japan und den USA noch liefen. Tatsächlich wurde der verräterische Charakter des Angriffs später vom Kriegsverbrechertribunal von Tokio, das von 1946 bis 1948 tagte, als Kriegsverbrechen verurteilt.

In den Jahren seit 1941 wurde jedoch viel darüber debattiert, warum der japanische Angriff die Vereinigten Staaten so überraschen konnte. Es hatte mehrere Berichte des US-Geheimdienstes über die militärische Verwundbarkeit von Pearl Harbor gegeben.

Marine-Kriegsspiele, die dort in den 1930er Jahren stattfanden, lieferten Beweise dafür, dass der Ort anfällig für Angriffe war. Tatsächlich protestierte Admiral James Richardson im Sommer 1940, als die Entscheidung getroffen wurde, die US-Pazifikflotte von San Diego, Kalifornien, nach Pearl Harbor, Hawaii, zu verlegen, und nannte die Verteidigung des Stützpunkts in Pearl Harbor „ziemlich hoffnungslos“. Daraufhin wurde Admiral Richardson von seinem Posten als Oberbefehlshaber der U.S.-Flotte abgesetzt.

Warum wurden alle Warnungen ignoriert? Warum wurden die Warnzeichen in Europa, die dem Ausbruch des Zweiten Weltkriegs 1939 vorausgingen, ignoriert? Warum werden die Warnzeichen einer drohenden Katastrophe auch heute noch ignoriert?

Die *Posaune* und das Programm *Der Schlüssel Davids* unter der Leitung von Gerald Flurry verkünden seit über 30 Jahren eine Botschaft der Warnung an die Welt. Dieselbe Botschaft wurde bereits mehr als 50 Jahre zuvor durch die Zeitschrift *Klar und Wahr* und das Fernsehprogramm *Die Welt von Morgen* unter der Leitung von Herbert W. Armstrong verkündet. Es ist eine Botschaft über große Umwälzungen in der Welt, die in unmittelbarer Zukunft stattfinden werden, gefolgt von der wunderbaren Nachricht von der Errichtung einer neuen Welt des Friedens, des Wohlstands und der unglaublichen Errungenschaften.

Wir sollten die Warnung jedoch nicht ignorieren. Es gibt einen Weg, wie wir vermeiden können ahnungsloses Opfer eines weiteren „Pearl Harbor“ zu werden. Am besten fangen wir damit an, die unmittelbare Gefahr zu verstehen, die vor uns liegt. Schreiben Sie für Ihr Gratisexemplar der Broschüre [Das nukleare Harmagedon steht vor der Tür](#) von Gerald Flurry.